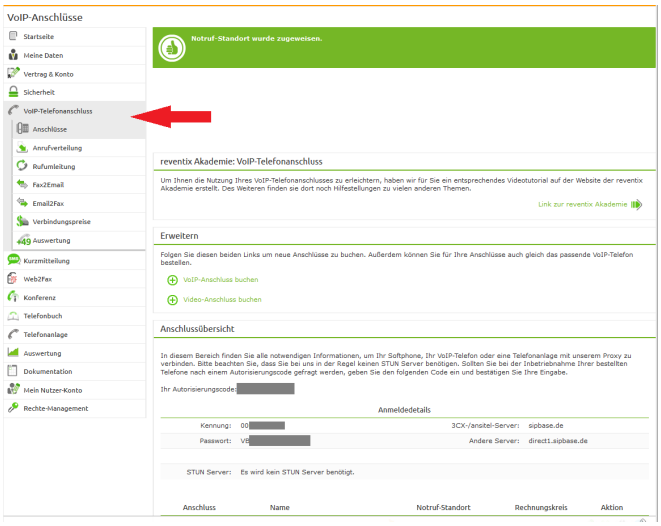
Mitel TA7100 Serie für den reventix SIP-Trunk/Anschluss konfigurieren

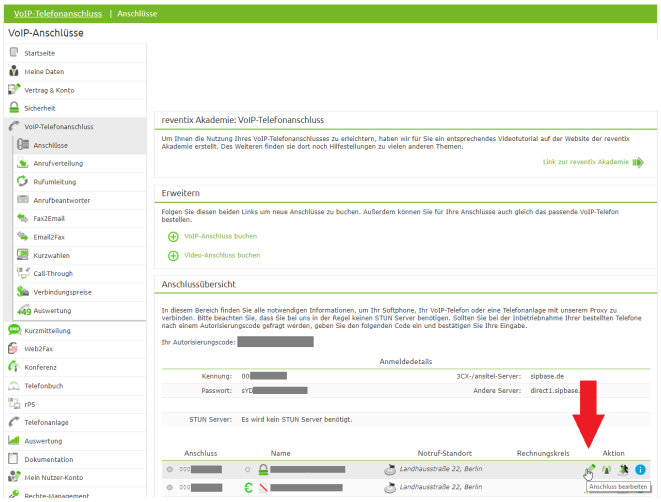
reventix SIP-Trunk Konfiguration

Bevor mit der Konfiguration des AGFEO Systems begonnen werden kann, müssen zunächst ein paar Einstellungen im Kundenportal der reventix vorgenommen werden.

Melden Sie sich hierzu im Kundenportal an und klicken auf „VoIP-Telefonanschluss“ und anschließend auf „Anschlüsse“.



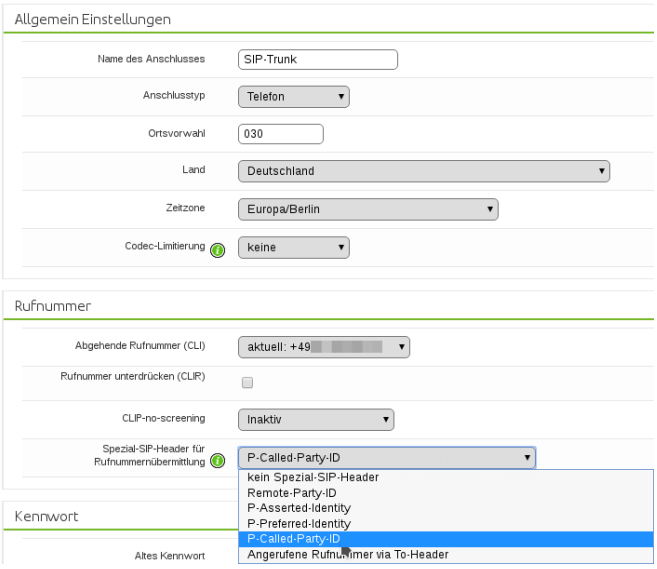
Auf der folgenden Seite bearbeiten Sie bitte den Anschluss (SIP-Trunk), an den das AGFEO System angeschlossen werden soll.



Nun müssen Sie noch die Einstellungen, wie in der Abbildung gezeigt, vornehmen.

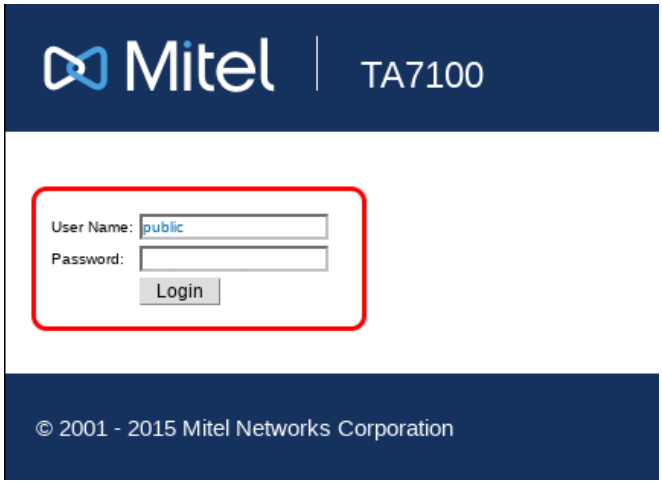
Bitte beachten Sie insbesondere die folgenden drei Parameter:

1. Bitte legen Sie hier eine Ortsvorwahl für den Anschluss fest.
2. Stellen Sie „Abgehende Rufnummer (CLI)“ ein. Diese kann jedoch vom System überschrieben werden, sofern es eine gültige Rufnummer erhält. Sollte „CLIP-no-Screening“ aktiviert werden, findet keine Überprüfung der abgehenden Rufnummer statt.
3. Damit eingehende Anrufe vom AGFEO System korrekt verarbeitet werden können, setzen Sie den Spezial-SIP-Header für die Rufnummernübermittlung bitte auf „P-Called-Party-ID“.



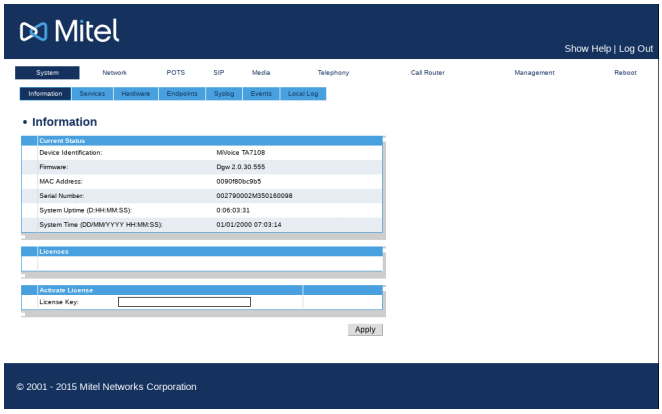
1. Login

Nach der ersten Inbetriebnahme melden Sie sich bitte als User **public** ohne Passwort an.



2. System

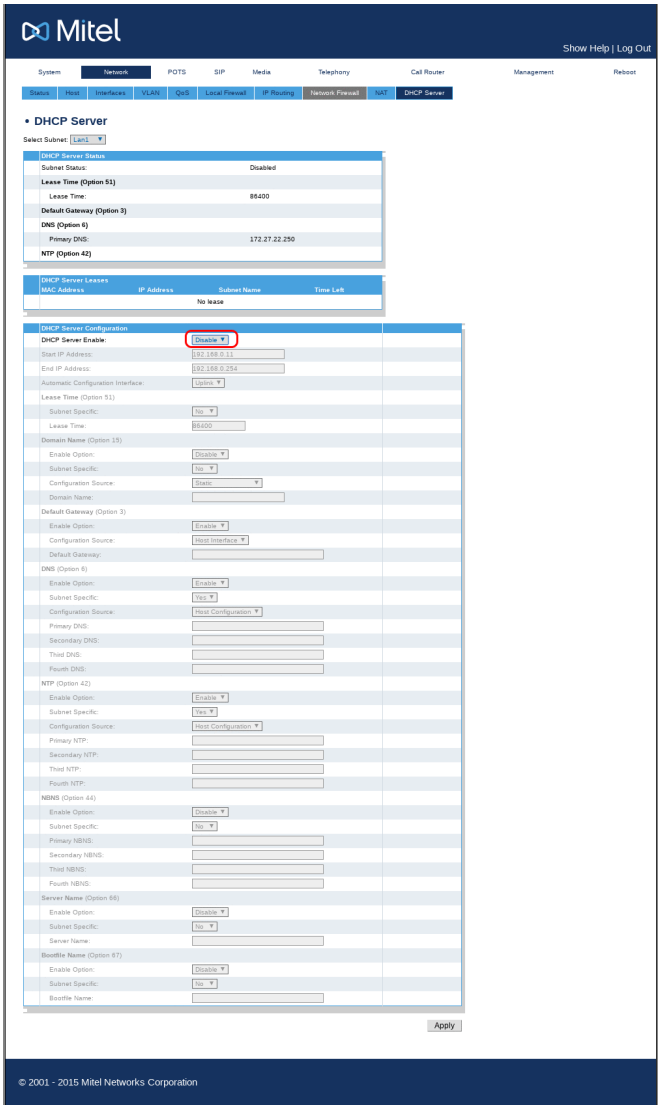
Nach der erfolgreichen Anmeldung wird zunächst die Übersichtsseite dargestellt. Von hier aus startet nun die Konfiguration.



3. Network

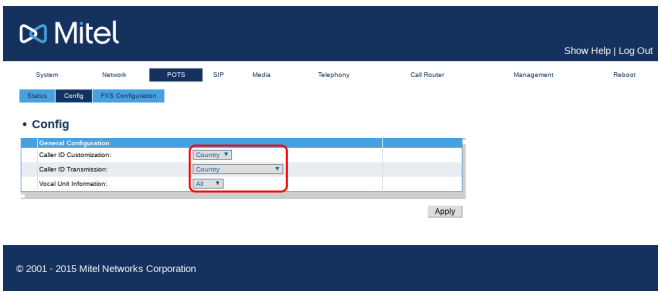
Aus Sicherheitsgründen empfehlen wir den DHCP-Server zu deaktivieren. Sollte diese Funktion dringend benötigt werden, empfehlen wir eine Abstimmung mit dem Systemadministrator um sicherzustellen, dass Adressräume des Mitel DHCP Servers nicht mit den Adressräumen anderer DHCP Server im Netz

kollidieren.



4. POTS

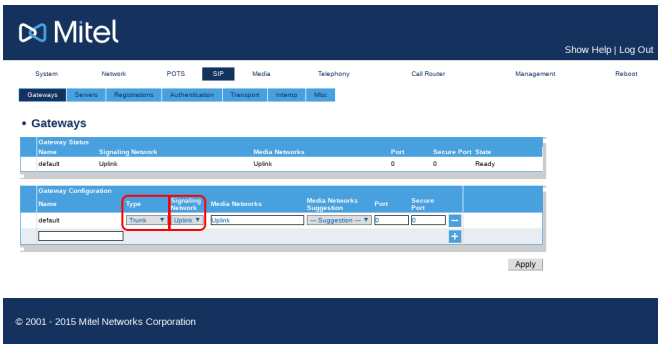
Klicken Sie nun oben in der Navigationsleiste auf **POTS → Config**. Stellen Sie bitte die **Caller ID Customization** und die **Caller ID Transmission** auf „Country“ und die **Vocal Unit Information** auf „All“. Anschließend klicken Sie bitte auf **Apply** um die Änderungen zu speichern.



5. SIP

5.1 Gateways

Klicken Sie oben in der Navigationsleiste auf **SIP → Gateways**. In der Gateway Configuration ändern Sie bitte unter die Spalte **Type** auf „Trunk“ und **Signaling Network** auf „Uplink“. Anschließend klicken Sie bitte auf **Apply** um die Änderungen zu speichern.



5.2 Servers

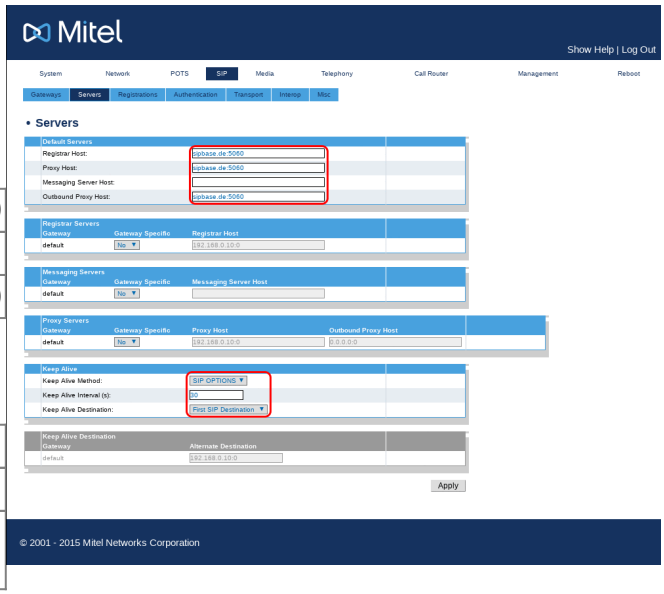
Wechseln Sie nun zum Menüpunkt **Servers** und nehmen Sie folgende Einstellungen vor:

Default Servers

Registrar Host:	**sipbase.de:5060**
Proxy Host:	sipbase.de:5060
Outbound Proxy Host:	**sipbase.de:5060**

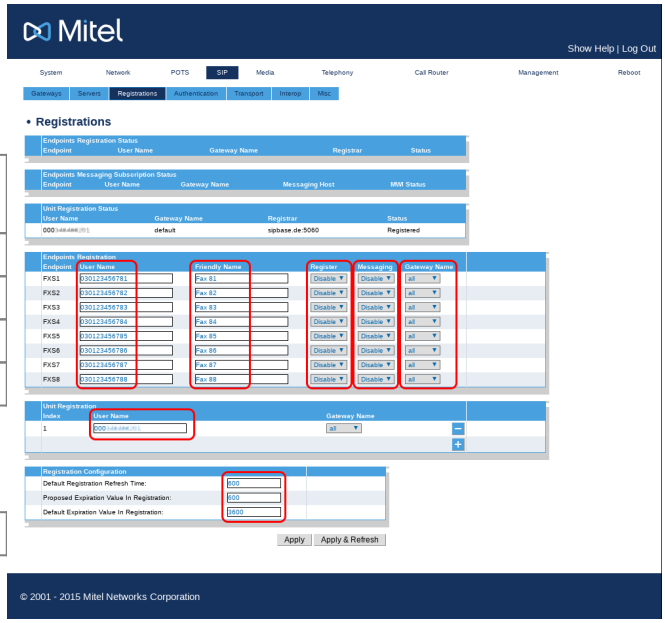
Keep Alive

Keep Alive Method:	**SIP OPTIONS**
Keep Alive Interval (s):	30
Keep ALive Destination	**First SIP Destination**



Registrations

Wechsel Sie nun zum Menüpunkt **Registrations** und nehmen Sie folgende Einstellungen vor:



Endpoint Registration

User Name	**Ihre Telefonnummer inkl. Vorwahl**
Friendly Name	Name
Register	**Disable**
Messaging	Disable
Gateway Name	**all**

Unit Registration

User Name	**Ihre reventix Kundennummer**

Registration Configuration

Default Registration Refresh Time	**600**
Proprsed Expiration Valu in Registration	600
Default Expiration Value in Registration	**3600**

Nachdem Sie alles eingestellt haben, klicken Sie bitte auf **Apply&Refresh** um die Einstellungen zu speichern.

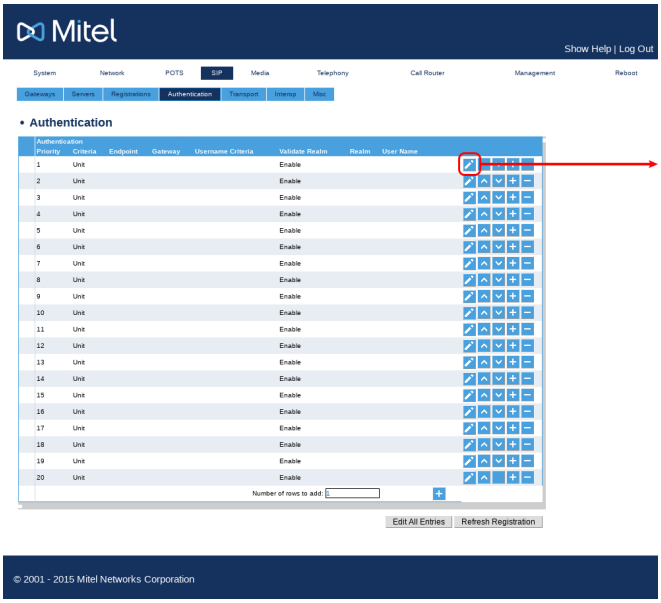
5.3 Authentication

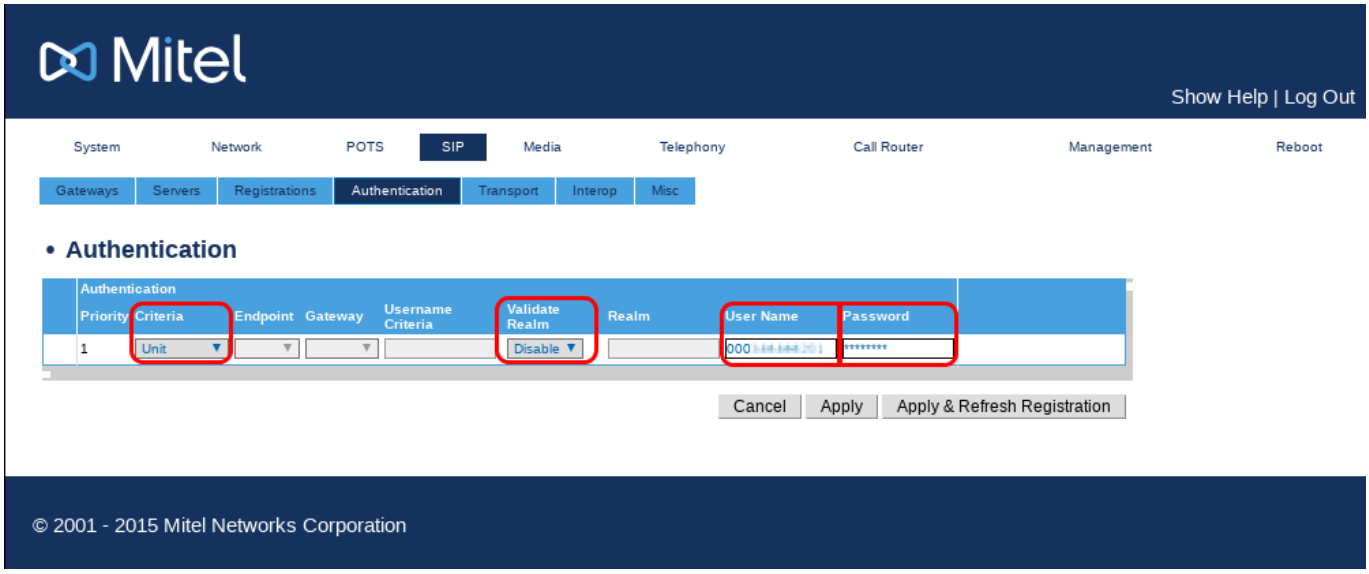
Wechseln Sie nun zum Menüpunkt **Authentication**. Um die einzelnen SIP AuthenticationS zu bearbeiten, klicken Sie auf die Schaltfläche mit dem Stift. Dort übernehmen Sie bitte folgende Einstellungen

Criteria	**Unit**
Validate Realm	Disable
User Name	**Ihre reventix Kundennummer**
Password	Ihr reventix Passwort

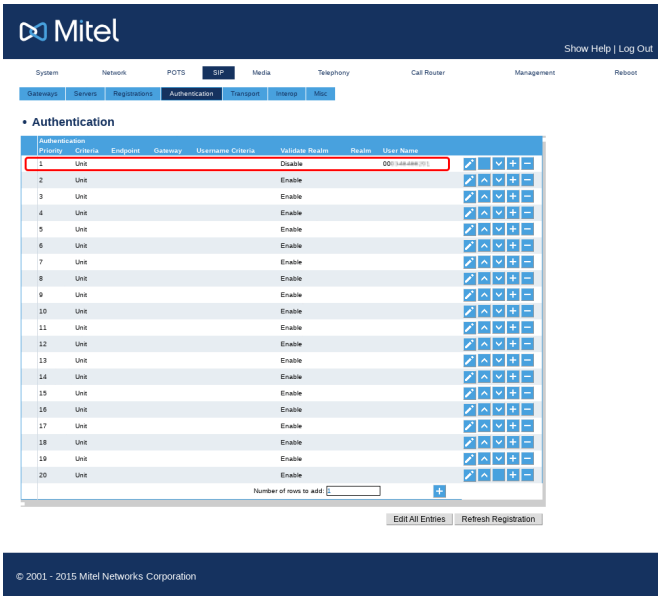
Die Änderungen übernehmen Sie mit einem Klick

auf **Apply & Refresh Registration**.



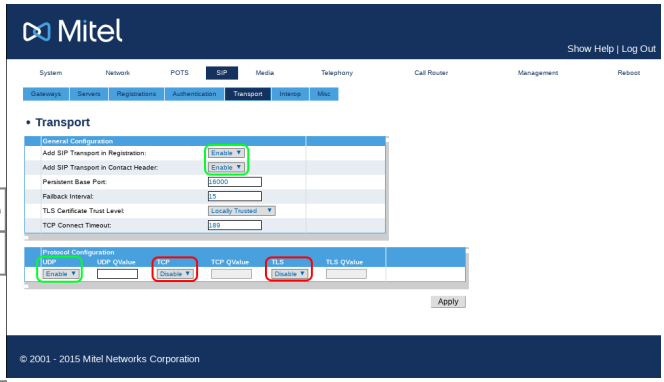


Nachdem Sie alles richtig eingestellt haben haben sollte nun das nebenstehende Fenster mit der rot umkreisten Zeile zu sehen sein.



5.4 Transport

Klicken Sie nun auf den Reiter **Transport** und nehmen folgende Einstellungen vor:



General Configuration

Add SIP Transport in Registration:	**Enable**
Add SIP Transport in Contact Header:	Enable

Protocol Configuration

UDP	**Enable**
TCP	Disable
TLS	**Disable**

Klicken Sie noch auf **Apply** um die Einstellungen zu speichern.

5.5 Interop

Klicken Sie nun auf den Reiter **Interop** und

übernehmen Sie folgende Einstellungen:

SIP Interop

Secure Header:	**Disable**
OPTIONS Method Support:	Always 200 OK
Bewhavior on Machine Detection:	**RE-INVITE on Fax T38 Only**

SDP Interop

Offer Answer Model:	
Answer Codec Negotiation:	First Common - Peer Priority
Enforce Offer Answer Model:	**Disable**
Allow Less Media in Response:	Enable
Allow Media Reactivation in Answer:	**Disable**
Multiple Active Media:	
Allow Audio and Image Negotiation:	**Disable**
Allow Multiple Active Media and Answer:	Disable
Other	
On Hold SDP Stream Direction in Answer:	Inactive

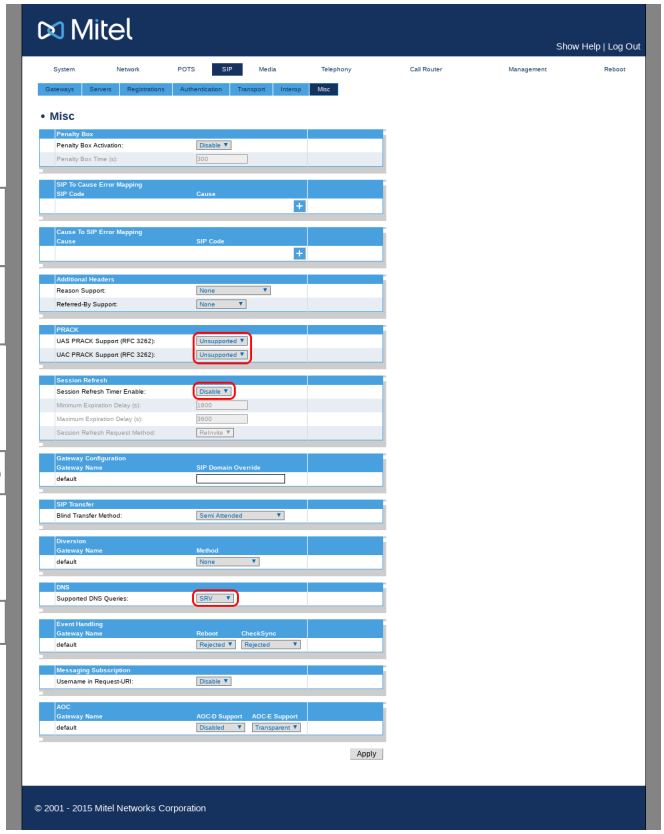
Misc Interop

Map Plus to TON International:	**Disable**
Ognore Plus in Username:	Disable
Escape Pound (#) in SIP URI Username:	**Enable**
Escape Format	Lower Hexadecimal

Wenn Sie alle Einstellungen übernommen haben, klicken Sie bitte auf **Apply** um die Einstellungen zu speichern.

5.6 Misc

Klicken Sie nun auf den letzten Reiter **Misc** und übernehmen folgende Einstellungen:



PRACK

UAS PRACK Support (RFC 3262)	**Unsupported**
UAC PRACK Support (RFC 3262)	Unsupported

Session Refresh

Session Refresh Timer Enable:	**Disable**

DNS

Supported DNS Queries	**SRV**

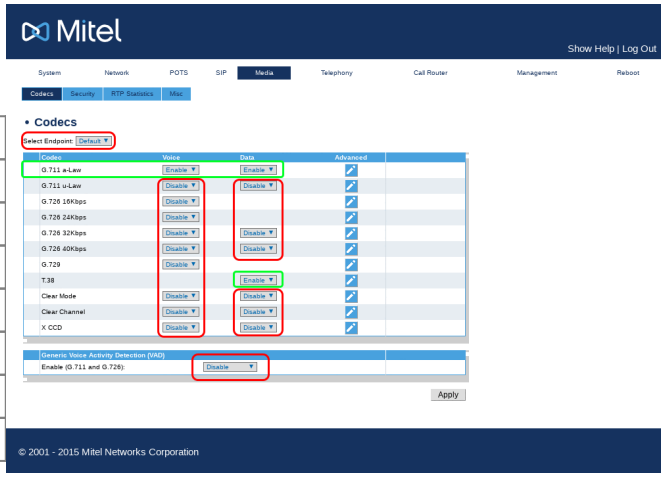
Klicken Sie auf **Apply**, sobald Sie alle Einstellungen übernommen haben.

---

6. Media

6.1 Codecs

Gehen Sie nun im Menü auf **Media → Codecs** und nehmen folgende Einstellungen vor:



Codec	Voice	Data
G.711 a-Law	Enable	Enable
G.711 u-Law	**Disable**	**Disable**
G.726 16Kbps	Disable	
G.726 24Kbps	**Disable**	
G.726 32Kbps	Disable	Disable
G.726 40Kbps	**Disable**	**Disable**
T.38		Enable

Codec	Voice	Data
Clear Mode	**Disable**	**Disable**
Clear Channel	Disable	Disable
X CCD	**Disable**	**Disable**

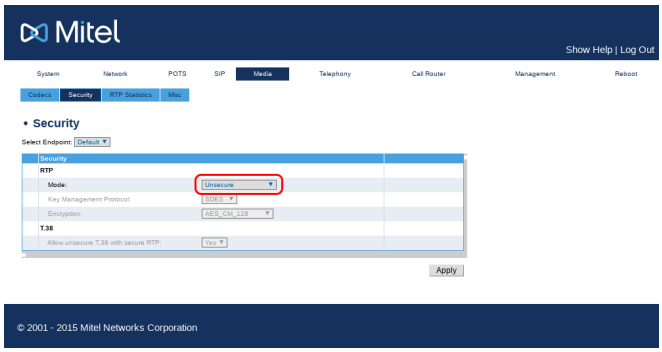
Generic Voice Activity Detection (VAD)

Enable (G.711 and G.726)	Disable

Wenn Sie alle Einstellungen vorgenommen haben, klicken Sie auf **Apply** um die Einstellungen zu speichern.

6.2 Security

Klicken Sie nun auf den Reiter **Security** und ändern Sie die Einstellung wie in der Abbildung zu sehen. Mit einem Klick auf **Apply** speichern Sie die Einstellungen.



6.3 Misc

Klicken Sie auf den Reiter **Misc** und nehmen Sie folgende Einstellungen vor:

Jitter Buffer

Level	Fax/Modem

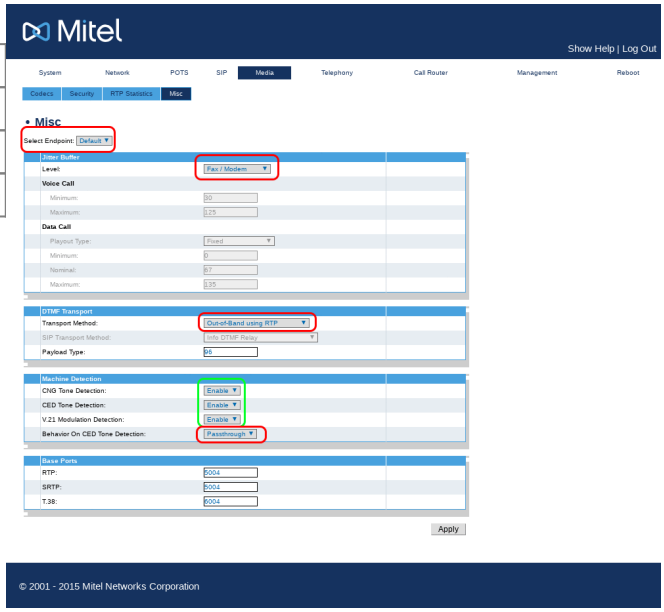
DTMF Transport

Transport Method:	Put-of-Band using RTP

Machine Detection

CNG Tone Detection:	**Enable**
CED Tone Detection:	Enable
V.21 Modulation Detection:	**Enable**
Behavior On CED Tone Detection:	Passthrough

Mit einem Klick auf **Apply** speichern Sie die Einstellungen.



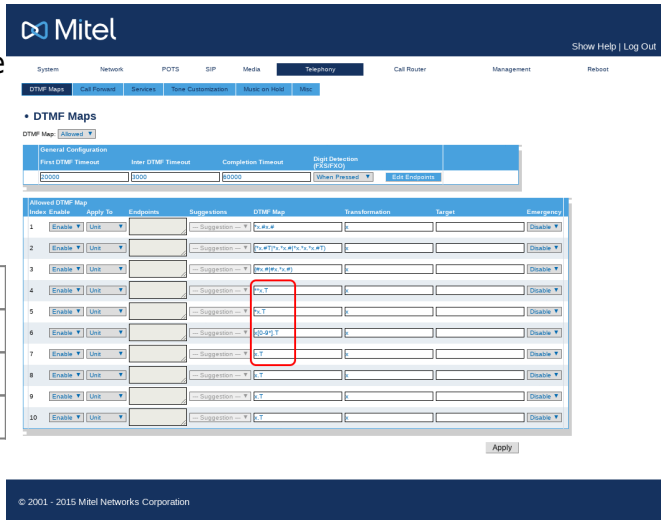
7. Telephony

7.1 DTMF Maps

Gehen Sie nun in der Navigationsleiste auf **Telephony → DTMF Maps** und übernehmen Sie folgende Einstellungen in der daraufhin angezeigten Tabelle:

Allowed DTMF Map

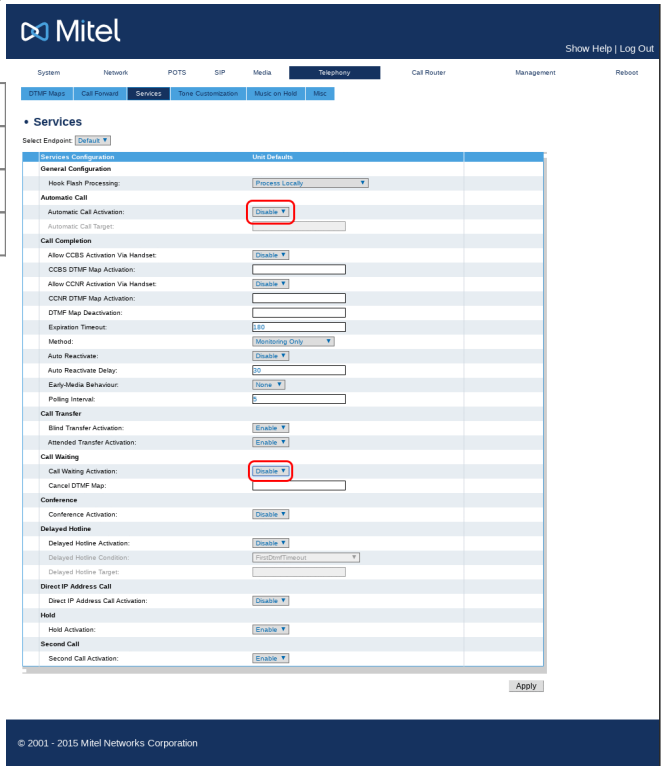
4	****x.T**
5	*x.T
6	**x[0-9*].T**
7	x.T



7.2 Services

Klicken Sie auf den Reiter **Services** und nehmen Sie folgende Einstellungen vor:

Automatic Call	
Automatic Call Activation	Disable
Call Waiting	
Call Waiting Activation	Disable



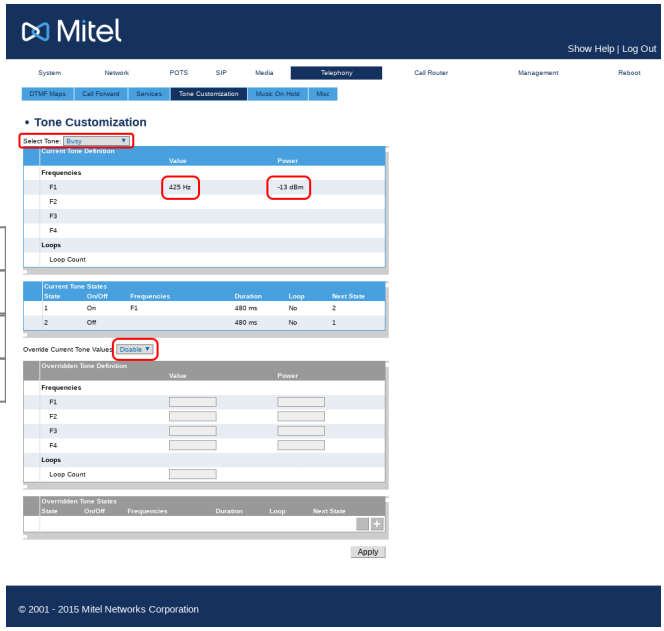
Wenn Sie alle Einstellungen vorgenommen haben, klicken Sie auf **Apply** um die Einstellungen zu speichern.

7.3 Tone Customization

Klicken Sie nun auf den Reiter **Tone Customization** und nehmen Sie folgende Einstellungen vor:

Current Tone Definition

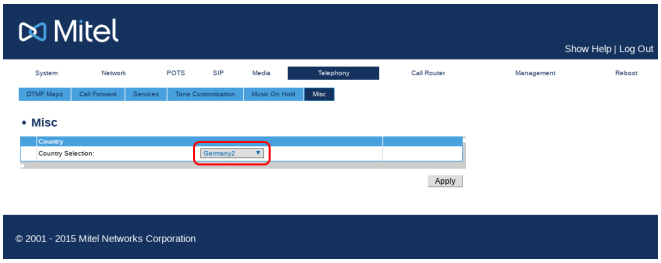
Frequencies	**Vaule**	**Power**
F1	425Hz	-13 dBm
Select Tone		**Busy**
Override Current Tone Values:		Disable



Sobald Sie alles eingestellt haben, klicken Sie auf **Apply** um die Einstellungen zu speichern.

7.4 Misc

Klicken Sie nun auf den Reiter **Misc** und stellen Sie die Option **Country Selection** auf „Germany2“.

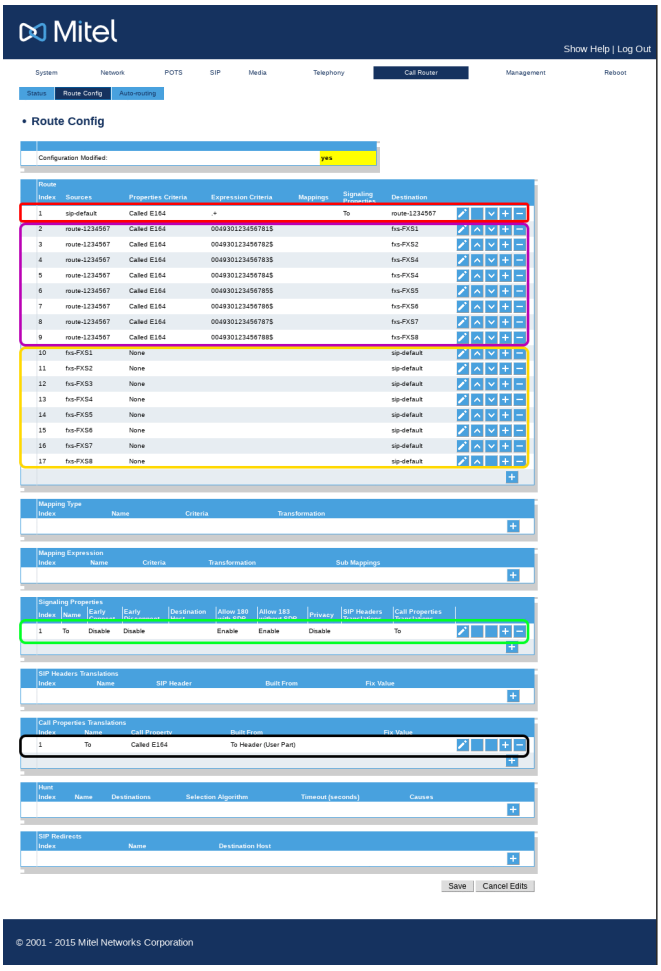


8. Call Router

8.1 Route Config

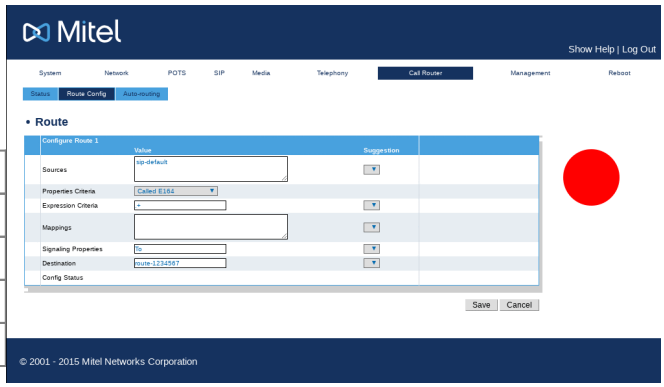
Gehen Sie im Menü auf **Call Router → Route Config**. Im Bildschirmfoto sehen Sie nun verschiedene Farbbereiche. Der erste Bereich ist **rot**, der zweite **violett**, der dritte **gelb**, der vierte **grün** und der fünfte ist **schwarz**.

Um die Bereiche zu bearbeiten klicken Sie jeweils auf die Schaltfläche mit dem Stift. Weiter unten werden die Bereiche aufgeschlüsselt.



8.2 Roter Abschnitt

Nehmen Sie hier folgende Einstellungen vor:



Calling Route 1

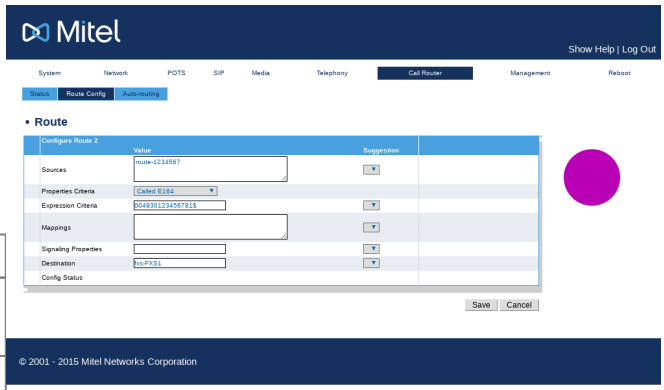
Sources	**sip-default**
Properties Criteria	Called E164
Expression Criteria	**.+**
Signaling Properties	To
Destination	**route-1234567**

route-1234567 können Sie benennen wie Sie möchten.

Wenn Sie alle Einstellungen vorgenommen haben, klicken Sie auf **Save** um die Einstellungen zu speichern.

8.3 Violetter Abschnitt

Im violetten Abschnitt geben Sie unter **Sources** den Namen der Route ein, den Sie im roten Bereich unter **Destination** vergeben haben. In diesem Fall „route-1234567“. Die Einstellungen sollten wie gefolgt aussehen:

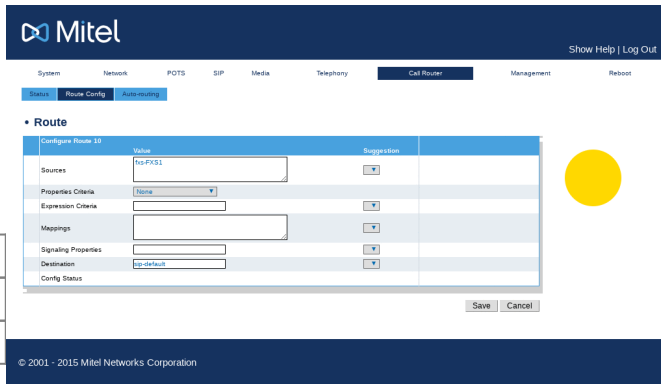


Sources	**route-1234567**
Properties Criteria	Called E164
Expression Criteria	**Ihre Nebenstellennummer mit einem $ Zeichen am Ende**
Destination	fxs-FXS1

Wenn Sie alle Einstellungen vorgenommen haben, klicken Sie auf **Save** um die Einstellungen zu speichern.

8.4 Gelber Abschnitt

Im gelben Abschnitt geben Sie unter **Sources** den Namen ein, den Sie im violetten Bereich unter **Destination** vergeben haben. In diesem Fall „fxs-FXS1“. Die Einstellungen sollten wie folgt aussehen:

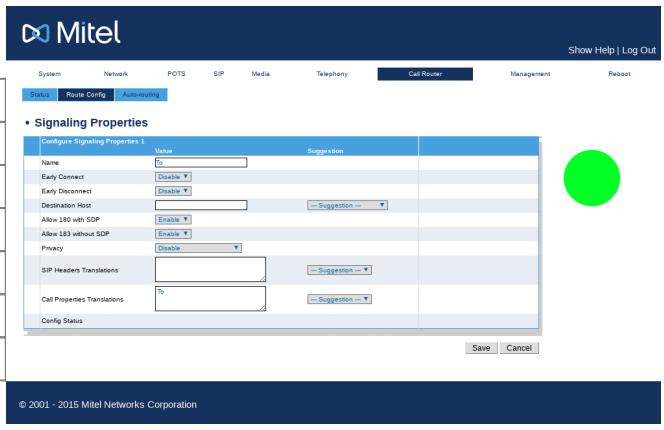


Sources	**fxs-FXS1**
Properties Criteria	None
Destination	**sip-default**

Wenn Sie alle Einstellungen vorgenommen haben, klicken Sie auf **Save** um die Einstellungen zu speichern.

8.5 Grüner Abschnitt

Nehmen Sie folgende Einstellungen vor:



Name	**To**
Early Connect	Disable
Early Disconnect	**Disable**
Allow 180 with SDP	Enable
Allow 183 without SDP	**Enable**
Privacy	Disable
Call Properties Translations	**To**

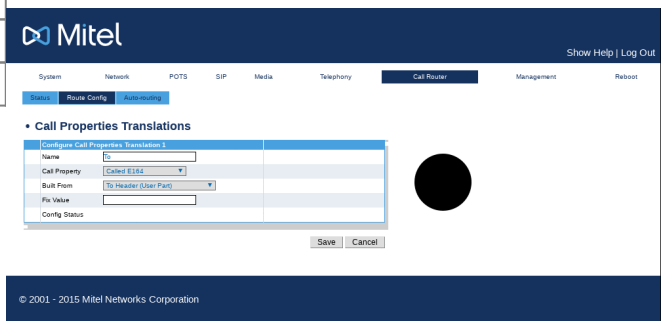
Wenn Sie alle Einstellungen vorgenommen haben, klicken Sie auf **Save** um die Einstellungen zu speichern.

8.6 Schwarzer Abschnitt

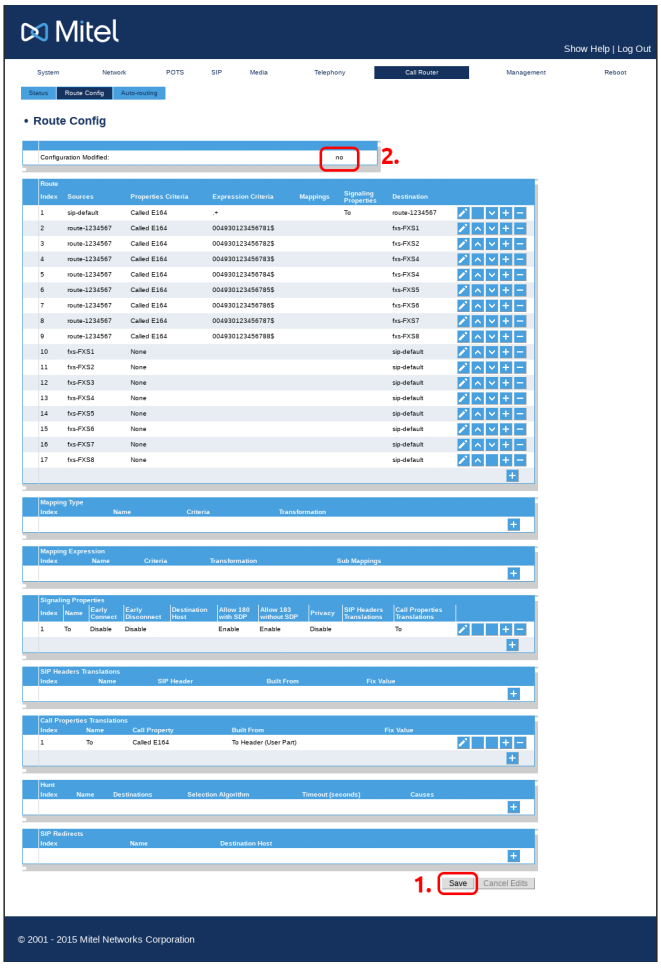
Nehmen Sie folgende Einstellungen vor:

Name	**To**
Call Property	Call E164
Built From	**To Header (User Part)**

Wenn Sie alle Einstellungen vorgenommen haben, klicken Sie auf **Save** um die Einstellungen zu speichern.



Wenn Sie alle Einstellungen vorgenommen haben, klicken Sie auf **Save** um die Einstellungen zu speichern. Oben unter **Configuration Modified** ercheint ein **no**.

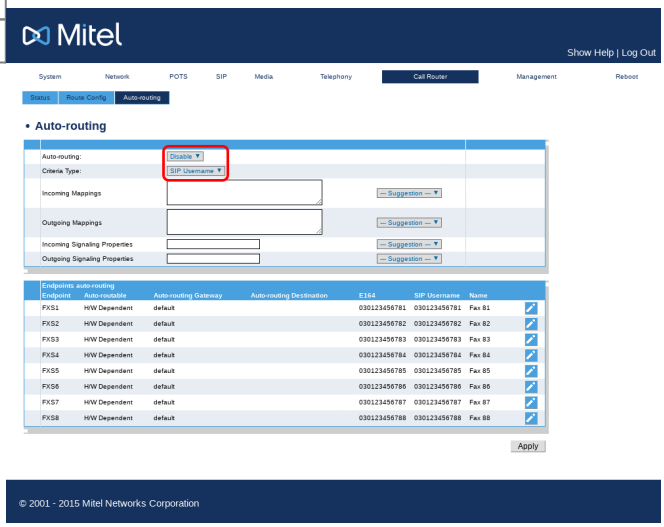


8.7 Auto-routing

Klicken Sie nun auf den Reiter **Auto-routing** und nehmen Sie folgende Einstellungen vor:

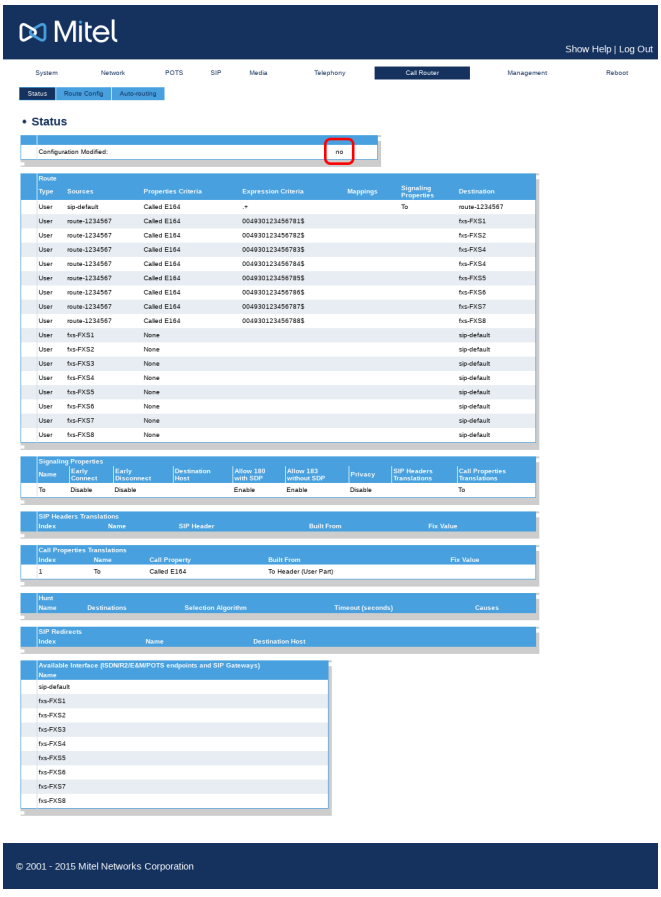
Auto-routing:	**Disable**
Criteria Type:	SIP Username

Sobald Sie alles eingestellt haben, übernehmen Sie die Einstellungen mit einem Klick auf **Apply**.



8.8 Status

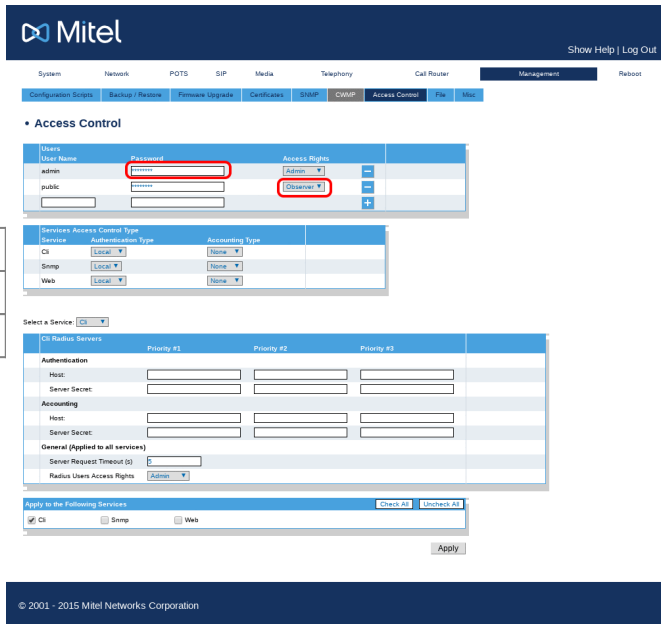
Klicken Sie nun auf den Reiter **Status**. Oben unter **Configuration Modified** sollte weiterhin ein **no** stehen.



9. Management

9.1 Access Control

Gehen Sie im Navigationsmenü auf **Management → Access Control** und nehmen Sie folgende Einstellungen vor:

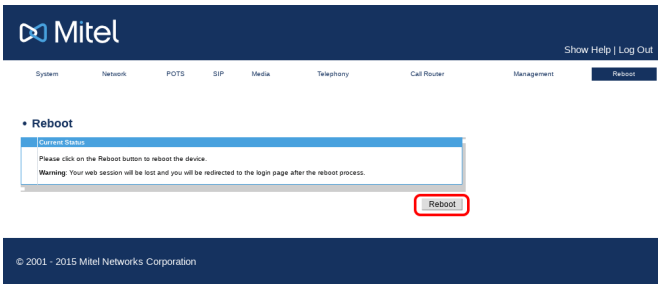


Users

Username	Password	Access Rights
admin	Ihr Passwort	Admin
public	Ihr Passwort	Observer

10. Reboot

Gehen Sie im Menü auf **Reboot** und klicken Sie im Fenster auf die Schaltfläche **Reebot** um das System neu zu starten.



Testprotokolle

#	Test / Parameter	Ergebnis / Wert / Details
1	**Hersteller / Modell / Tester**	
1.1	Hersteller	Mitel Networks Corporation
1.2	Modell	MiVoice TA7108
1.3	Betriebsart	Media Gateway
1.4	Getestete Version	Dgw 2.0.30.555
1.5	Test-Datum	08.06.2017
1.6	Tester	Bastian Schern (reventix GmbH)
1.7	reventix Produkt	SIP-Trunk
2	**SIP Connect**	
2.1	SIP-Proxy	reg.siptk.de
2.2	SIP-Mode	REGISTER
2.3	SIP via UDP	OK
2.4	SIP via TLS (SIP/S)	?
3	**SIP CLI**	
3.1	SIP DDI	OK (P-Called-Party-ID)
3.2	CLIP (abgehend)	OK (P-Preferred-Identity)
3.3	CLIP (kommend)	OK
3.4	CLIR (abgehend)	OK (Privacy: id)
3.5	CLIR (kommend)	OK
3.6	CLIP-no-Screening	???
3.7	Diversion	???
4	**SIP Features**	
4.1	Halten	???
4.2	Makeln	???
4.3	Verbinden	???
4.4	3er-Konferenz	???
4.5	AWS im Amt	OK (via reventix Web-Portal)
4.6	AWS im Amt (SIP 302)	OK
5	**RTP / Data**	
5.1	RTP Audio	OK
5.2	SRTP Audio (abgehend)	???
5.3	SRTP Audio (kommend)	verpflichtend: ??? / optional: ???
5.4	RTP Paketgröße	20ms
5.5	Getestete Codecs	G.711 aLaw
6	**ISDN: RTP / Data**	
6.1	DTMF via RFC2833	OK

6.2	Fax via G.711 (abgehend)	N/A
6.3	Fax via G.711 (kommend)	N/A
6.4	Fax via T.38 (abgehend)	OK: S/W, 100 Seiten[1)], fein (8031 × 3850), 14400 bps, 1594 s)
6.5	Fax via T.38 (kommend)	OK: S/W, 100 Seiten[2)], fein (8031 × 3850), 14400 bps, 3293 s)

Links / Quellen / Referenzen

- Homepage der reventix GmbH: https://www.reventix.de
- Homepage der Mitel Deutschland GmbH.: http://www.mitel.de
- Kundenportal der reventix GmbH: https://login.sipbase.de

mitel, ta7100

[1)], [2)]

Es wurde nicht versucht mehr als 100 Seiten zu faxen. Vermutlich können auch mehr Seiten übertragen werden.

Von:
https://wiki.reventix.de/ - **reventix Wiki**

Link:
https://wiki.reventix.de/konfigurationshilfen:mitel:ta7100-serie

Letzte Aktualisierung: **2019/05/21 08:24**